

Bei uns in der Gemeinde

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchgemeinde
St. Marien Gera-Untermhaus / Thieschitz
März - Mai 2018



Thomas auf dem Wege

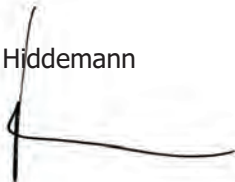
Der einzige, der sich raus traute, war Thomas. Alle anderen saßen im Obergemach des Hauses und hörten auf Geräusche und ob sich Schritte näherten. Die Kreuzigung hatten sie gesehen. Wenigstens aus der Ferne. Nur die Frauen hatten direkt unter dem Kreuz gestanden. Und nur die Frauen hatten auch davon berichtet, dass Jesus wieder unterwegs war. Sie erzählten, er sei lebendig. Aber solche Gerüchte sind das eine, und die Gefahr für Leib und Leben das andere.

Der einzige, der sich raus traute, war Thomas. Er holte Brot und Fisch vom Markt und alles, was sie sonst brauchten. Außerdem hörte er sich um, was die Leute erzählten. Aber eines Tages kamen die großen Neuigkeiten nicht von ihm, sondern von den Daheimgebliebenen. Jesus sei ihnen erschienen. Hier im Obergemach. Er habe „Friede sei mit euch!“, gesagt und sie aufgefordert, keine Angst mehr zu haben. Thomas nahm es ihnen nicht ab, denn sie hatten offensichtlich doch noch Angst.

Unser Altar in der Marienkirche hat ein Thomasbild. Sie sehen es vorne auf diesem Heft. Am Karfreitag, wenn wir unseren Altar zuklappen, sieht es auch die Gemeinde in der Kirche. Aber es gibt noch einen Thomas. Er ist auf der Bildtafel zu sehen, die „Marientod“ heißt. Dort sehen wir: Alle Jünger sind um ihr Grab versammelt, außer Thomas. Die Legende erzählt, dass er auch dieses Mal zu spät kam und darauf beharrte, sich von Mariens Leib zu verabschieden. Der war jedoch in den Himmel gehoben worden und nur ein unbeschreiblicher Wohlgeruch lag in der Grabkammer.

Thomas ist immer gerade unterwegs, wenn etwas passiert. Er ist als kleiner, mönchisch braun gekleideter Mann zu sehen, wie er nach links aus dem Bild läuft. Irgendwann wird er ankommen. „Selig sind die, die nicht sehen und doch glauben“, sagte Jesus zu Thomas und trifft uns. Manchmal sind wir auch woanders, wenn es um die Auferstehung und Ostern geht. Aber es gibt immer eine zweite Chance. Vielleicht trifft er Sie dieses Jahr.

Das wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Dr. Frank Hiddemann

A handwritten signature in black ink, consisting of a vertical line on the left and a horizontal line extending to the right, with a small loop at the end of the horizontal line.

Weltgebetstag 2018

**Freitag, 02. März um 19.30 Uhr
im Lutherhaus, J.-Curie-Str. 1a**

Thema des Weltgebetstages:
„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

**Die Weltgebetstagsliturgie kommt
in diesem Jahr aus Surinam.**

Aus Südamerika kommt das weltumspannende Gebet der Frauen für 2018. Surinam ist das kleinste Land des Subkontinents und doch eines seiner buntesten. Als Teil Amazoniens weist es eine sehr hohe biologische Vielfalt auf: Über 90 Prozent des Landes sind von Regenwald aus 1000 verschiedenen Baumarten bewachsen. (Zum Vergleich: Im deutschen Wald sind es gerade einmal 30) Um diese Vielfalt geht es auch beim Weltgebetstag. Gott hat alles gut geschaffen (Gen 1,31): Eine bewundernswerte Natur und auch uns Menschen in all unserer Unterschiedlichkeit. Die Surinamerinnen bezeichnen sich selbst als **moksi**, als einen „Mischmasch“ aus vielen verschiedenen Ethnien, die aus vier Kontinenten zusammengewürfelt wurden. **Moksi** heißt aber auch „gemeinsam“, denn mit der Vielfalt haben sie ein buntes Miteinander gestaltet!

Der **Weltgebetstag** wird jedes Jahr von christlichen Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. Am ersten Freitag im März wird dieser Gottesdienst in mehr als 120 Ländern durch verschiedene Zeitzonen rund um den Globus insgesamt 24 Stunden lang gefeiert. Wir sind eine ökumenische Basisbewegung, die seit 130 Jahren von immer mehr Konfessionen unterstützt wird und Frauen weltweit auf vielfältige Weise ermächtigt. Gemeinsam wollen wir „informiert beten“ für die Anliegen von Frauen aus aller Welt und „betend handeln“ durch Veränderungen vor unserer Haustür, aber auch über unsere Kollekte, mit der wir Frauenprojekte weltweit unterstützen. 2018 beten und handeln wir zusammen für die Bewahrung der Schöpfung.



Offene Kirche 2018 - Vorschau

Liebe Gemeinde,
wir wollen auch in diesem Jahr wieder ein wenig von der Quelle des lebendigen Wassers, das für uns bereitsteht, weitergeben. Für mich gehört eine offene Kirche, die ein wenig Einblick in unser Denken, Fühlen und Handeln erlaubt und auch andere daran teilhaben lässt, genauso dazu. Lasst uns nach den guten Erfahrungen des letzten Jahres unsere Marienkirche wieder öffnen, um Raum für Besinnung, Stille, Neugier, Dank und Fragen zu geben.



Jeder, der es sich vorstellen kann, für mindestens zwei Stunden an einem Nachmittag des Jahres unsere Kirche für andere aufzuschließen und einfach da zu sein, kann sich für diesen Tag in eine Liste eintragen. Diese Liste wird ab März wieder nach jedem Gottesdienst und im Gemeindebüro ausliegen, wo Sie auch gern während der Öffnungszeiten telefonisch dazu Auskunft bekommen können.

Wir möchten versuchen, auch in diesem Jahr unsere Kirche wieder von April bis Oktober von Mittwoch bis Sonntag, jeweils im Zeitraum von 15.00-17.00 Uhr zu öffnen.

Die Uhrzeit wurde auf mehrfache Anregung um eine Stunde nach hinten geschoben, kann aber gern individuell nach vorn verlängert werden. Je mehr Leute mitmachen, desto zuverlässiger ist unsere Kirche offen. Dass es sich lohnt, haben die etwa 1500 Besucher des letzten Jahres gezeigt. Tragen Sie sich bitte ab März in die Liste ein, wenn Sie es sich zutrauen, wir unterstützen Sie auch gern dabei und weisen Sie dazu ein !

Es grüßt Sie herzlich Gabriele Günther



Kirchenputz

Um alle Besucher in einer sauberen Kirche begrüßen zu können, findet am 20., 21. und 22. März 2018 (Dienstag - Donnerstag), jeweils zwischen 13.30 und 16.00 Uhr der diesjährige Kirchenputz statt. Wer möchte, kann Putzgerät, Eimer und Lappen mitbringen. Wir freuen uns über viele fleißige Helferinnen und Helfer!

Einladung zu unseren Frühjahrswanderungen

17. März 2018 - Himmel, Wasser und dunkle Geschichte

Unsere Wanderung beginnt um 8.00 Uhr morgens am Portal der St. Marienkirche in Gera-Untermhaus. Mit privaten PKWs fahren wir Richtung Nobitz, wo wir Reste des alten Wehrmachtflughafens und Thüringens erstes Luftfahrtmuseum, die Flugwelt e.V. besichtigen. Von dort aus laufen wir zur Talsperre Schömbach und balancieren auf der Sperrmauer Richtung Neuenmöbitz. Auf dem Rückweg kommen wir durch den geheimnisvollen Leinawald, wo 2012 Massengräber sowjetischer Kriegsgefangener entdeckt wurden und manche Forscher das legendäre Bernsteinzimmer vermuten.

14. April - Der Pechofen und verschiedene Destillate

Wir treffen uns um 9.00 Uhr am Portal unserer Kirche und fahren in das Landschaftsschutzgebiet Zeitgrund im schönen Holzland. Wir parken unsere Autos direkt an einem mittelalterlichen Pechofen. Dort erfahren wir etwas über die Destillations-Produkte des Holzes (Holzessig, Kienöl, schwere und leichte Peche) und wandern anschließend durch wunderschöne lichte Wälder durch den Zeitgrund. Abschließend nehmen wir dann in einem Mühlen-Restaurant Destillationsprodukte anderen Charakters zu uns.

12. Mai - Lindwurm und Zwangsarbeiter

Es ist hoffentlich ein schöner Maimorgen, wenn wir uns um 10.00 Uhr auf dem Mohrenplatz treffen. Wir lesen die Losung und fahren mit unseren PKWs (Mitfahrt immer möglich) nach Lindig bei Kahla. Von dort aus gehen wir einen Forstweg, der uns tolle Blicke auf die Leuchtenburg ermöglicht. Dann geht es runter in den Leubengrund. Regina Sterna führt uns über schöne Wege durch das bewaldete Tal. Wir halten an einer Gedenkstätte mit kleiner Ausstellung für die Opfer des Zwangsarbeits-Systems der ehemaligen Reimhag-Werke bei Kahla. Dort halten wir eine kleine Andacht zum Thema Erinnerung. Wieder in Lindig angekommen, sitzen wir in einem veritablen Lindwurm, der Teil eines Garten-Restaurants ist und essen die Spezialität des Hauses, eine Kräutersuppe.



Kinder, Kinder - Bei uns ist was los!

Christenlehre-Kids (6-10 Jahre)

Einmal in der Woche, immer donnerstags um 15.40 Uhr, treffen sich die Christenlehre-Kids im Lutherhaus. Sie sind 7-11 Jahre alt und haben viel Spaß miteinander: Spielen, Basteln, Videos anschauen und mal ein kleines Spiel für den Familiengottesdienst einstudieren - solche Unternehmungen stehen wechselnd auf der Tagesordnung. Der Nachmittag beginnt damit, dass die Kinder aus der Schule abgeholt werden und wenn alle da sind, beginnen wir mit einem gemeinsamen Lied und dann wird erst einmal Tee getrunken und ein bisschen Gebäck dazu gegessen und dabei ausgiebig erzählt. Danach kommen die genannten Programmpunkte und um 17.00 Uhr werden die Kinder von ihren Eltern abgeholt.

Die Gruppe ist für Kinder von 6-10 Jahren gedacht. Und es ist noch genug Platz, dass weitere Kinder dazu kommen können.

Die Bezeichnung „Christenlehre“ ist noch übrig geblieben aus der Zeit, als die Kirchengemeinden ihren Religionsunterricht selbst machen mussten, weil es sowas in der Schule nicht gab. Inzwischen handelt es sich aber längst nicht mehr um Unterricht, sondern vor allem um Spaß, bei dem öfters auch christliche Inhalte eine Rolle spielen. Vielleicht mögen die Kinder ja mal über einen anderen Namen für diese anderthalb Stunden nachdenken...? Wer noch dazu kommen mag ist jedenfalls immer herzlich willkommen. Bei Rückfragen erreichen Sie unseren Gemeindepädagogen Peter Grigoleit unter 0171 3399860.

Teenietreff

Dart, Tischtennis, Grillen, Kickern, Meinungsaustausch über Gott und die Welt, Musik hören und machen, Radtouren, Schwimmen, Spielen...

Das sind einige der vielen Möglichkeiten, die „Teenies“, Kinder von 10-12 Jahren miteinander machen können, wenn sie sich treffen.

Die Ev.-Luth Kirchengemeinde Gera bietet unter der Betreuung des Gemeindepädagogen Peter Grigoleit an jedem dritten Samstag im Monat von 13.00-15.00 Uhr einen „Teenietreff“ an. Er findet im Jugendraum im Gemeindehaus Talstr. 30 statt und auch Teenies aus Unteremhaus sind dazu herzlich eingeladen.

Je mehr wir werden, desto mehr Ideen kommen zusammen, was man außerdem noch miteinander tun kann und umso mehr Spaß macht es. Also herzlich willkommen! **Die nächsten Termine: 17. März, 21. April, 19. Mai und 15. Juni**

Veranstaltungen im Lutherhaus

Gymnastikgruppe	montags	09.30 Uhr
Ausdrucksmalen	Montag, den 12. März	17.00 Uhr
	Montag, den 09. April	17.00 Uhr
	Montag, den 14. Mai	17.00 Uhr
Bastelkreis	Montag, den 19. März	17.00 Uhr
	Montag, den 16. April	17.00 Uhr
	Montag, den 28. Mai	17.00 Uhr
Gesprächskreis für Senioren	Dienstag, den 13. März	17.00 Uhr
	Dienstag, den 10. April	17.00 Uhr
	Dienstag, den 15. Mai	17.00 Uhr
Christenlehrekids	donnerstags, 1. - 6. Klasse	15.40 Uhr bis 17.00 Uhr
Chor	Donnerstag, 01./15./22. März	20.00 Uhr
	Donnerstag, 05./19. April	20.00 Uhr
	Donnerstag, 03./17. Mai	20.00 Uhr
Geselliges Tanzen für Fitness und gute Laune, auch für Singles geeignet	Donnerstag, 08./22. März	14.00 Uhr
	Donnerstag, 12./26. April	14.00 Uhr
	Donnerstag, 17./31. Mai	14.00 Uhr
Gemeindewanderung	Samstag, 17. März	08.00 Uhr
	Samstag, 14. April	09.00 Uhr
	Samstag, 12. Mai	10.00 Uhr
	Treffpunkt St. Marienkirche	
Akademie am Vormittag	Mittwoch, 21. März	09.30 Uhr
	Mittwoch, 11. April	09.30 Uhr
	Mittwoch, 16. Mai	9.30 Uhr
Akademie am Abend	Freitag, 13. April	19.00 Uhr
	Freitag, 18. Mai	19.00 Uhr

Gottesdienste im Lutherhaus

02. März	19.30 Uhr	Weltgebetstag der Frauen Gottesdienst - Surinam	
04. März	10.00 Uhr	Okuli Gottesdienst	Pfr. Dr. Hiddemann
11. März	10.00 Uhr	Laetare Gottesdienst mit HA	Vikarin C. Lenski
18. März	10.00 Uhr	Judika Gottesdienst	Vikarin C. Lenski

in der St. Marienkirche

25. März	10.00 Uhr	Palmarum Goldene, Diamantene und Jubelkonfirmation mit Chor	Pfr. Dr. Hiddemann
29. März	16.00 Uhr	Gründonnerstag Diakonie-Gottesdienst mit Agape-Mahl in leichter Sprache	Pfr. Dr. Hiddemann
30. März	10.00 Uhr	Karfreitag Gottesdienst mit Chor	Vikarin C. Lenski

Monatsspruch im April

Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch!
Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.
Joh 20,21

Gottesdienste in der St. Marienkirche

01. April	4.30 Uhr 6.00 Uhr	Ostersonntag Osterfeuer auf dem Mohrenplatz Osternacht - Gottesdienst mit HA anschließend Frühstück im Lutherhaus	Pfr. Dr. Hiddemann
08. April	10.00 Uhr	Quasimodogeniti Gottesdienst	Vikarin C. Lenski
15. April	10.00 Uhr	Misericordias Gottesdienst mit HA	Pfr. Dr. Hiddemann
22. April	10.00 Uhr	Jubilate Gottesdienst	Pfr. Dr. Hiddemann
27. April	15.00 Uhr	Freitag Gottesdienst zur Eröffnung des Diakonie-Frühlingsfestes im Mehrzwecksaal des J.-Curie-Hauses mit der Theatergruppe „Bunte Mischung“, Heim- und Kita-Chor	Pfr. Dr. Hiddemann
29. April	10.00 Uhr	Kantate Gottesdienst mit Chor und HA	Vikarin C. Lenski
06. Mai	17.00 Uhr	Rogate Literatur-GD zu Jakob Hein	Pfr. Dr. Hiddemann Jana Huster
13. Mai	10.00 Uhr	Exaudi Gottesdienst	Vikarin C. Lenski
20. Mai	10.00 Uhr	Pfingstsonntag Gottesdienst mit HA	Pfr. Dr. Hiddemann
27. Mai	10.00 Uhr	Trinitatis Gottesdienst	Pfr. Dr. Hiddemann

Gottesdienste und Veranstaltungen in Thieschitz

- | | | |
|----------|-----------|--|
| 31. März | 20.00 Uhr | Ostersamstag
Osternacht mit Osterfeuer
Pfr. Dr. Hiddemann |
| 27. Mai | 15.00 Uhr | Trinitatis
Eröffnung Sommerkirche
Pfr. Dr. Hiddemann
„Fremde der Bibel“ mit anschließendem
Sommerfest. Wir freuen uns über Kuchenspenden! |



„Es ist dunkel, dunkel und still - so still, wie es in einer großen Stadt jetzt werden kann; dunkel wie in jener Frühe, als die Frauen damals in Jerusalem zum Grab gingen. Gott ruft aus dem Nichts ins Leben. Die Dunkelheit wird von seinem Licht erhellt.“

In der Nacht von Ostersamstag auf den Ostermorgen begehen wir die Osternacht. Dieser Gottesdienst beginnt in Thieschitz um 20.00 Uhr - in der dunklen Kirche. Wir hören auf alttestamentliche Texte und Gebete, erinnern uns an das Licht, das Gott geschaffen hat, und das in dieser Nacht für uns eine besondere Bedeutung erhält: Die Osterkerze wird zum ersten Mal entzündet - ein Hinweis auf das Licht des Ostermorgens.

Dieses Licht verbreitet sich dann in der ganzen Kirche, denn jede und jeder erhält zu Beginn eine Kerze, die im Verlauf der Osternacht entzündet wird. Bevor wir miteinander in einem großen Kreis das Heilige Abendmahl feiern, stellen wir die brennenden Kerzen ab. Die Kerzen erhellen den Kirchenraum auf ganz besondere Weise.

Ein solch meditativer, besinnlicher Gottesdienst tut gut. Danach verweilen wir noch draußen, am wärmenden Osterfeuer, bei Stockbrot und Tee...

Auch in diesem Jahr läuten wir den Beginn der **Thieschitzer Sommerkirche** wieder mit unserem Sommerfest ein. Am **Sonntag, dem 27. Mai um 15 Uhr** laden wir ein zum ersten Gottesdienst der Reihe „Fremde der Bibel“. Anschließend feiern wir draußen vor der Kirche, mit Kaffee, selbstgebackenem Kuchen, guten Gesprächen und kleinen Überraschungen...

Bunte Mischung unterwegs



Wieder einmal fanden sich am 6. Januar 2018 verschiedene Treffteilnehmer des Familienentlastenden Dienstes (FED) der Diakonie Ostthüringen zur gemeinsamen Sternsingeraktion unter der Leitung von Pfarrer Dr. Hiddemann in Unterhmaus ein. Schon zum dritten Mal gestalten die geistig behinderten Kinder und Erwachsenen dieses Event. Ein Umzug durch Unterhmaus, an denen natürlich auch an bestimmten Stationen gesungen wird, stand auch wieder auf dem Plan, so fanden sich zum Beispiel in der Kindertagesstätte Senfkorn der Diako Thüringen sogar zum Samstag Familien ein, um den Sternsängern zu lauschen und um ihre Einrichtung von Pfr. Dr. Hiddemann segnen zu lassen. Das Interesse an der Aktion ist in den Reihen des FED auch gewachsen, in diesem Jahr wirkten 25 Teilnehmer daran mit.

Nach einer gemeinsamen Mittagspause fand 14.30 Uhr in der Marienkirche ein Gottesdienst zum Thema statt, bei dem seit dem letzten Jahr die Theatergruppe des FED, die „Bunte Mischung“, ein Stück über die „Heiligen drei Könige“ aufführen durfte. Stolz schlüpfen die Teilnehmer in ihre Kostüme und gaben unter der Regie von Ines Egerer (Mitarbeiterin des FED) ihr Bestes.

Die „Bunte Mischung“ besteht unter diesem Namen schon seit acht Jahren und hat zusammen mit dem „Heiligen-Drei-Königsspiel“ sieben Theaterstücke im Repertoire. Auftritte bieten sich für die elf Teilnehmer, die sich jeden Mittwochnachmittag zum Proben treffen, vor allem zu verschiedenen Gottesdiensten und Feierlichkeiten der Diakonie Ostthüringen an. Ihr bisher größter Auftritt fand zum Höhlerfest im Jahr 2014 statt. Mit viel Liebe und Arrangement werden die Theaterstücke einstudiert, die sich meist mit alltäglichen Schwierigkeiten und deren Bewältigung befassen. Eine ordentliche Portion Spaß darf natürlich bei den Proben auch nicht fehlen.

Die Kollekte vom diesjährigen Epiphaniast-Gottesdienst und die Einnahmen vom Sternsingen (436,00 €) wurden der katholischen Pfarrei übergeben und kamen dem Kinderhilfsprojekt in Indien zugute.

Die Teilnehmer des FED freuen sich darauf, im nächsten Jahr wieder an der Sternsinger-Aktion zu beteiligen. Für die Meisten ist es ein freudiger Start ins neue Jahr und sie sind stolz darauf, mitwirken zu dürfen.

Ines Egerer

Diakonie-Frühlingsfest

**Freitag, 27. April | Haus Joliot Curie
Mehrzweckraum | 15.00 Uhr**

Kirche und Diakonie arbeiten in Untermyhaus Hand in Hand. Mit 177 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Diakonie der größte Arbeitgeber in Untermyhaus. In diesem Jahr feiern wir ein gemeinsames Frühlingsfest. Es beginnt am Freitag, dem 27. April 2018 um 15.00 Uhr mit einem Theater-GD im Mehrzweckraum des Hauses Joliot-Curie, mitgestaltet von der Diakonie-Theatergruppe „Bunte Mischung“ und den Chören des Heims und der Kita Senfkorn. Im Gottesdienst erleben wir



Kostproben ihres Könnens. Anschließend feiern wir im Hof des Curie-Heims. Highlights sind ein gemeinsames Programm des Heimchores und der Schulanfänger der Kita, ein Theaterstück der „Bunten Mischung“ sowie Führungen durch beide Einrichtungen. Mit Kaffee und Kuchen sowie Rostern vom Grill wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein.

Fest der Erscheinung

Samstag, 26. Mai | St. Marienkirche | 20.00 Uhr

„Und sie bewegte die Worte in ihrem Herzen“ Im letzten Jahr wurde die Kantate zum Marienaltar aufgeführt. In diesem Jahr entsteht ein Buch mit ausführlichen Texten über den Altar und einer CD mit der Musik von Peter Helmut Lang. Wir feiern das Erscheinen des Mediabooks mit einem großen Fest, zu dem auch alle Förderer eingeladen sind. Sie können Ausschnitte aus der Marien-Kantate hören.

Vorschau - Einladung zum Gemeindefest

Samstag, 23. Juni | St. Marienkirche | 14.00 Uhr

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder ein großes Fest. Wir beginnen um 14.00 Uhr mit dem Familiengottesdienst in der St. Marienkirche, anschließend gibt es im Lutherhaus Kaffee, Kuchen, ein Abendbuffet sowie Spiel & Spaß.

Nachrichten für die Gemeinde

In die Ewigkeit wurde heimgelufen:

Frau Hanna Erna Seidenbecher, geb. Schröder
im Alter von 81 Jahren
Bäckermeister Günther Möbius
im Alter von 87 Jahren
Frau Elfriede Möller
im Alter von 89 Jahren



**In deine Hände befehle ich meinen Geist;
du hast mich erlöst, HERR, du treuer Gott.
Psalm 31,6**

Öffnungszeiten Gemeindebüro, Biermannplatz 4:

Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr
Freitag 09.00 - 10.00 Uhr



Kirchgeld können Sie überweisen an die Evangelische Bank eG Eisenach:

Konto für Untermhaus:
IBAN: DE57 5206 0410 0038 0165 77 BIC: GENODEF1EK1
für Thieschitz:
IBAN: DE49 5206 0410 0108 0165 77 BIC: GENODEF1EK1

Einladung zur Jubelkonfirmation

Palmsonntag, 25. März | St. Marienkirche | 10.00 Uhr

Die Gemeinde lädt alle Jubilare, die 1948, 1958 oder 1968 konfirmiert wurden, zu diesem Festgottesdienst in die St. Marienkirche ein. Am Nachmittag treffen sich alle Konfirmanden um 14.00 Uhr im Lutherhaus zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Anmeldungen im Gemeindebüro sind noch möglich!



Schmückt das Fest mit Maien

Schmückt das Fest mit Maien,
lasset Blumen streuen,
zündet Opfer an;
denn der Geist der Gnaden
hat sich eingeladen,
machtet ihm die Bahn.
Nehmt ihn ein,
so wird sein Schein
euch mit Licht und Heil erfüllen
und den Kummer stillen.

Benjamin Schmolck (1715)

IMPRESSUM

Inhalt & Gestaltung: Dr. F. Hiddemann,
S. Kärsch, C. Jetter
Fotos: J.-C. Trinks, Christel, Hinzke-Walczyk
Gesamtherstellung & Druck:
www.wir-machen-druck.de

ANSCHRIFT DES PFARRAMTES

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gera-Untermhaus
Biermannplatz 4, 07548 Gera
Tel. 0365/23075 Fax 0365/8007691
E-Mail: kirchgemeinde.untermhaus@web.de
Alle Angaben ohne Gewähr!